

Bischofswerda: Betrunkener Mann verursacht Zugverspätung und Notfall!

Angetrunkener Mann blockiert Gleis in Bischofswerda, verursacht Zugverspätung. Bundespolizei leitet Ermittlungen ein.



Bischofswerda, Deutschland - Am späten Abend des 27. April 2025 kam es am Bahnhof Bischofswerda zu einem alarmierenden Vorfall: Ein angetrunkener 39-jähriger Rumäne hielt sich auf einem Gleis auf und sorgte für eine abrupt erforderliche Zugumleitung. Der einfahrende Zug hielt direkt vor dem Mann, nachdem der Triebfahrzeugführer ihn rechtzeitig auf den Bahnsteig gezogen hatte. In diesem Moment erlitt der Mann einen epileptischen Anfall, doch dank der schnellen Intervention eines Notarztes konnte er stabilisiert werden.

Dieser Vorfall hatte fatale Auswirkungen auf den Bahnverkehr, der eine Verspätung von 35 Minuten hinnehmen musste. Die Bundespolizei hat mittlerweile ein Ermittlungsverfahren gegen

den Mann wegen Störung des öffentlichen Betriebs eingeleitet. Zudem wird die Ausländerbehörde seine Freizügigkeit prüfen, da er in der Vergangenheit bereits mehrfach straffällig geworden ist.

Details	
Vorfall	Notfälle
Ursache	Störung von öffentlichen Betrieben
Ort	Bischofswerda, Deutschland
Verletzte	1

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de